

Thomas Bliesener: Publikationen / publications

A. Bücher / monographies

B. Übersetzungen / translations

C. Artikel / articles 1980-89 1990-99 2000-2009 ab 2010

D. Downloads

Artikel mit Unterstreichung sind in downloadbarer zip-Datei enthalten

A. Bücher

1. Episodenschwellen und Zwischenfälle - zur Dynamik der Gesprächsorganisation. (Zus. mit Werner Nothdurft). Buske Verlag, Hamburg 1978
2. Die Visite - ein verhinderter Dialog. Gunter Narr Verlag, Tübingen 1982
3. Gesprächskrisen - Entstehung und Bewältigung von Komplikationen in der Gesprächsführung. Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1984
4. Die ärztliche Visite - Chance zum Gespräch. (Zus. mit K. Köhle). Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1986
5. Klinische Seelsorgegespräche mit todkranken Patienten. (Zus. mit H. Hausendorf und Ch. Scheytt). Springer Verlag, Heidelberg 1988
6. Ausbildung von Berater-inne-n in Aidshilfen. (Zus. mit B. Jagla und Th. Klimpel). DAH, Berlin 1990
7. Beratungsgespräche zum Thema Aids. Leitfaden für Berater. SPI, Berlin 1991
8. Rollenspiele in Kommunikations- und Verhaltenstrainings. (Hsg. zus. mit R. Brons-Albert). Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1994

[nach oben](#)

B. Übersetzungen

1. Rosenblatt, Daniel: Zwischen Männern. Gestalttherapie und Homosexualität. Peter Hammer Verlag / Gestaltinstitut Köln, Wuppertal 1998, Ladenpreis DM 28,90
2. Yontev, Gary: Beziehung und Selbstwertgefühl in der gestalttherapeutischen Ausbildung. In: Gestaltkritik 1, 1999, 52-59, und Gestaltkritik 2, 1999, 50-57. Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>
3. Stevens, Barry: Das Leben findet nicht im Kopfe statt - Gewährsein als Grundlage der gestalttherapeutischen Haltung. In: Gestaltkritik 1, 2000, 42-49, Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>
4. Parlett, Malcolm: Gestalttherapie – im eigenen Leben präsent sein. In: Gestaltkritik 2, 2006, 7-18, Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>

5. Miller, Michael V.: Über Kunstwerke und Symptome. In: Gestaltkritik 2, 2006, 19-26, Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>
6. Dennison, George: Die Kinder der Schule auf der First Street. Nachwort und Anhang. Peter Hammer Verlag, Wuppertal 2006
7. David Van Nuys: Radio-Interview mit Daniel Rosenblatt. In: Gestaltkritik 2, 2007, Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>
8. Rosenblatt, Daniel: Interview mit Laura Perls 1984. In: Gestaltkritik 2, 2007, Gestaltinstitut Köln, <http://www.gestalt.de>
9. Goodlander, Morgan: Die Überwindung des Individualismus. Interview mit Gordon Wheeler. In: Gestaltkritik (erscheint)

[nach oben](#)

C. Artikel

1980-1989

1. Wie kann man als Patient in der Visite zu Wort kommen? In: G. Tschauder & E. Weigand (Hg.) : Perspektive textextern. Akten des 14. Linguistischen Kolloquiums in Bochum 1979, Band 2, Niemeyer, Tübingen 1980, 27-36. Wiederabdruck in: H.-D. Fischer (Hsg.): Medizinpublizistik. Peter Lang Verlag, Frankfurt/Main 1990, 223-233
2. Erzählen unerwünscht. Erzählversuche von Patienten in der Visite. In: K. Ehlich (Hsg.): Erzählen im Alltag. Suhrkamp, Frankfurt 1980, 143-178
3. Können Analogien Konflikte im Gespräch überbrücken? In: G. Hindelang et al. (Hg.): Sprache: Verstehen und Handeln. Akten des 15. Linguistischen Kolloquiums in Münster 1980, Band 2, Niemeyer, Tübingen 1981, 259-268
4. Stützen der Gesellschaft? Bericht über die 6. Arbeitstagung linguistische Pragmatik. Zeitschrift für germanistische Linguistik 8.3, 1980, 347-351
5. Greasing the Wheels. Conflicts on the Round and how they are managed. (Zus. mit J. Siegrist). In: Journal of Pragmatics 5, special issue "Wording and Wording" on doctor-patient interaction, 1981, 181-204
6. Konfliktaustragung in einer schwierigen "therapeutischen" Visite. In: K. Köhle & H.-H. Raspe (Hsg.): Das Gespräch während der ärztlichen Visite. Empirische Untersuchungen. Urban & Schwarzenberg; München, Wien, Baltimore 1982, 249-268
7. Die Aidshilfe Köln - ein Werkstattbericht. (Zus. mit R. Jarchow). In: S. Dunde (Hsg.): Aids - was eine Krankheit verändert. Fischer, Frankfurt/Main 1986, 17-26
8. "Die Therapie ist meine Leiter nach oben". Bildhafte Redeweisen von Leukämiekranken als Zugang zu ihrer Lebenswelt. In: B. Spillner (Hsg.): Perspektiven der angewandten Linguistik (Arbeitsfelder), Kongreßbeiträge zur 16. Jahrestagung der Ges. für angewandte Linguistik. Gunter Narr Verlag, Tübingen 1987, 60-61
9. Aidsprävention in den Niederlanden. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln 1987

10. Aidsberatung - Erfordernisse, Perspektiven und Erfahrungen aus der Arbeit der Aidshilfen. In: Evangelischer Arbeitskreis für Jugendschutz in NRW (Hsg.): Kirchliche Verantwortung zur Sexualerziehung angesichts der Gefahren von Aids. Münster 1988, 21-31
11. Die ärztliche Visite - Hindernisse und Chancen zum Dialog. In: Gabriele Borsi (Hsg.): Die Würde des Menschen im psychiatrischen Alltag. Verlag für medizinische Psychologie, Göttingen 1989, 123-136

[nach oben](#)

1990-1999

12. Ausbildung von Aidsberatern mit Telefonsimulation und Gesprächsanalyse. In: Konrad Ehlich et al. (Hsg.): Medizinische und therapeutische Kommunikation. Diskursanalytische Untersuchungen. Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1990, 256-273
13. Aidsaufklärung bei Jugendlichen - Ziele, Wege und Beispiele aus der Arbeit der Aidshilfen. In: Deutsches Rotes Kreuz (Hsg.): Verändert Aids die Anforderungen an unsere Erziehung? Bonn 1990, 36-40
14. Ausbildung und Supervision von Aidsberatern. Weiterentwicklung eines Modells zur Anwendung von Telefonsimulation und Gesprächsanalyse. In: Fiehler, Reinhard & Sucharowski, Wolfgang (Hsg.): Kommunikationsberatung und Kommunikationstraining. Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1992, 126-142
15. Anhören, nacherleben, begreifen - Übungen für die Fortbildungsarbeit mit O-Ton-Materialien. In: Christoph Potting: Verstellte Blicke: HIV, Krisen, Entwicklungen, Aids. Materialien für die Ärzte- und Beraterfortbildung. Network, Frankfurt 1991, 88-99
16. Carl Gustav Jung. (Zus. mit Th. Hafer). In: Lautmann, Rüdiger (Hg.): Homosexualität. Handbuch zur Theorie- und Forschungsgeschichte. Campus, Frankfurt/Main 1993, 181-183
17. Beratung als ärztliche Aufgabe - Irrwege und Auswege. Mit einem Beispiel aus der ärztlichen Aidsberatung. In: Löning, Petra & Rehbein, Jochen (Hg.): Arzt- Patienten-Kommunikation. de Gruyter, Berlin 1993, 45-65
18. "Sprache des Herzens" - Peri- und präverbale Modi der Kommunikation. In: Krallmann, Dieter & Schmitz, H. Walter (Hg.): Perspektiven einer Kommunikationswissenschaft. Internationales Gerold-Ungeheuer-Symposium 1995. Nodus Verlag, Münster 1998, Band 2, 187-199
19. Gefährliche Gefühle - Emotionen als Risikofaktoren der HIV-Übertragung in sexuellen Beziehungen zwischen Männern. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln 1995
20. In dieser Glut ist noch viel Feuer. In: Zehn Jahre Aidshilfe Köln. Köln 1995
21. Selbsthilfe und Selbst-Hilfe. In: Pro Familia Magazin, September 1995
22. Umweltgespräche als Diskussionen und Inszenierungen. Wie die Gesprächsentwicklung von Sachverhaltsgefühlen mitgelenkt wird. Arbeiten aus SFB 245, Berichte des Instituts für deutsche Sprache, Heidelberg/ Mannheim 1996
23. Sexuaufklärung in Frankreich und den Niederlanden - Strukturen, Konzepte, Projekte. In: Blickpunkt Europa. Sexuaufklärung und Familienplanung in Österreich, Frankreich und den Niederlanden. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln 1997, 65-146

24. Peer-Projekte für Jugendliche in Europa. In: Dokumentation der internationalen Fachtagung Youth to Youth - Schüler für Schüler in der Suchtprävention, 18.-20.10.1995, Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg 1997
25. Das Paradies und seine Hüter - Von der Sozialgeschichte der Beherrschung von Rausch und Ekstase zu einer Konzeption postmoderner Gesundheitsförderung. Vortrag an der Universität Tübingen, Juni 1996.
26. Prävention und Gesundheitsförderung. Gemeinsames Kernkonzept für die Themenfelder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln 1996
27. Qualitätsparameter von Telekooperation. Thesen für die Tagung Mensch-Maschine-Kommunikation, Brandenburg, November 1996.
28. Konzeption für ein interaktives Internetangebot zum Thema Blut- und Plasmaspende. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln 1997
Realisationen: <http://www.bzga.de/organ> und <http://www.blutplasma.de>
29. Perspektiven und Möglichkeiten interaktiver Internetangebote zu HIV und AIDS. BZgA, Köln 1999

[nach oben](#)

2000-2009

30. Kooperation im Internet. Beitrag zu den 8. Münchner Aidstagen, Mai 2000. Verlag moderne Industrie, München
31. Synchrone Telekommunikation. Beitrag zu Th. Bliesener, B. Busch: Soziale Interaktion über das Internet - anders, aber wie? In: Projekt BIKE (Hg.): Gewerkschaften, Bildung, Internet - netzbasierendes Lernen und soziale Interaktion, Düsseldorf 2000
32. Synchrone Telekooperation: psychische und physische Belastungen und Anregungen zur Entlastung. Vortrag bei: "Arbeit in Bewegung" - Fachtagung der Technologieberatungsstelle beim DGB NRW am 6.11.2000 in Düsseldorf. <http://www.tbs-nrw.net/multimedia-arbeitswelt/index.shtml>
33. Kleingruppenlernen in tutorengestützten Telekonferenzen. Modellprojekt zum synchronen, audiovisuellen, kooperativen Hochschullernen. Webplattform mit Demonstrationen und Lernmedien in streaming-media-Formaten, einschließlich <http://www.uni-essen.de/kitt>, CD-rom (Zusendung auf Anfrage)
34. Zwischenmenschliche Kommunikation und neue Kommunikationstechnologien. Faltblatt zur Bildungsmesse, Köln, Februar 2002
35. Taste the difference. Training and optimization of synchronous, audiovisual, cooperative telelearning. In: Proceedings of E-Learn 2002, Montreal, Canada, Oct. 15-19, 2002. CD-rom:\procbook.pdf, pp. 1199-1201
36. Synchrone Wahrnehmung der fernen Standorte, Partner und Objekte bei kooperativem Telearnen. In: Sigrid Schubert, Bernd Reusch, Norbert Jesse (Hg.): Informatik bewegt: Informatik 2002 - 32. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), 30. September - 3. Oktober 2002 in Dortmund. Bonn 2002, 229-230. Online: <http://www.informatik.uni-trier.de/~ley/db/conf/gi/gi2002-1.html>
37. "Taste the difference" - Training von Telekonferenzen mit syntopischem Monitoring. In: Döring, J., Schmitz, H.W. und Schulte, O.A. (Hsg.): Connecting Perspectives. Videokonferenz: Beiträge zu ihrer Erforschung und Anwendung. Aachen 2003, Shaker Verlag, 105-121

38. Kooperatives synchrones Lernen mit Multimedia in Telegruppen. In: Schmitz, Ulrich (Hg.): Linguistik lernen im Internet. Das Lehr-/Lernportal PortaLingua. Narr Verlag, Tübingen 2004, 177-191
39. Training of Synchronous Cooperative Tele-Learning: Experiments with Syntopical Monitoring. In: Proceedings of Ed-Media 2004, Lugano, June 21-26, 2004. CD-rom: procbook2.pdf, pp. 2505-2511
40. Training synchronous, cooperative e-learning. Int. Journal on E-Learning 2006 5 (2) 185-196
41. Vor- und Nachteile von Videokonferenzen: Mehr Realismus. In: mensch&büro 12, 2006, S. 16-17
42. Lernen von Videokonferenz durch Simulationen. In: Eschbach, Achim et al.: (Hsg.): Audiatur et altera pars. Kommunikationswissenschaft zwischen Historiographie, Theorie und empirischer Forschung. Festschrift für H. Walter Schmitz. Aachen 2008: Shaker Verlag, 426-441

[nach oben](#)

ab 2010

43. Generating and annotating corpora of multimedia telecommunications of pediatric cancer patients and their families and friends. In: Proceedings of LREC 2010, Workshop on Multimodal Corpora: Advances in Capturing, Coding and Analyzing Multimodality. 18 May 2010, Malta.
44. On organizing multiple multimodality in multimedia messaging. Aspects of communicative complexity. Poster bei: ICCA10 - International Conference on Conversation Analysis, Mannheim July 4-8, 2010
45. Blind spots in videoconferences. SenseCam filling the gap? Poster bei: SenseCam Symposium, Oxford 02.-04.04.2012
46. Transkription synchroner multimedialer rechnerbasierter Telekonferenzen. In: Moritz, Christine (Hg.): "Videotranskription in der Qualitativen Sozialforschung", Wiesbaden: VS, 2012

D. Downloads von Publikationen von Thomas Bliesener

Alle unterstrichenen Artikel in einer zip-Datei (28 MB)

sonstige auf Anfrage

[nach oben](#)

12. Mai 2018